

Der Siegeszug der „Blätter für Bücherfreunde“

Soeben erschien

„Blätter für Bücherfreunde“

27. Jahrgang 1927 / Heft 1

Beethoven- und Osterheft

64 Seiten / Oktav / Illustriert / Farbiger Umschlag

	Einzeln	25	50	100	200 u. mehr
je RM.	— .15	— .14	— .13	— .12	— .10

Inhalt: Beethovens Lebensweg und das neuere biographische Beethoven-Schrifttum. Von Dr. Max Unger / Beethoven-Ausgaben für Haus und Unterricht und Bücher über die Werke des Meisters / Umfassende Beethoven-Literatur / Beethovens Musikwerke / Oster-, Konfirmations- und Kommunionbücher / Leseproben / Besprechungen wichtiger Neuigkeiten.

Die altbewährte Vertriebszeitschrift, die in Verleger- wie in Sortimenterkreisen in hohem Ansehen steht, — wir lassen nur zwei Urteile aus der Menge uns freiwillig zugegangener Schreiben folgen — eröffnet den 27. Jahrgang mit dem hervorragend ausgestatteten Beethoven- und Osterheft.

Urteile:

Nachdem ich mich schon des öfteren zur Ankündigung meines Verlages Ihrer „Blätter für Bücherfreunde“ mit Vorliebe bediente, kann ich Ihnen zumal bezüglich des letzten Jahres recht günstigen Erfolg melden. Ich stehe dem schönen Unternehmen in meiner Eigenschaft als Verleger wie als Sortimenter gleich sympathisch gegenüber. Als eine sehr günstig auf den Buchabsatz wirkende Einrichtung hat sich u. a. auch der Abdruck einzelner Stellen aus neuen Werken in den „Blättern für Bücherfreunde“ erwiesen. Es war danach bei einem meiner Verlagswerke eine erhebliche Mehrnachfrage zu konstatieren. Ich freue mich, Ihnen dies mitteilen zu können, und gedenke auch weiterhin ein treuer Freund Ihres für Buchhandel wie Publikum gleich nützlichen Unternehmens zu bleiben. W. in D.

Seit meiner Etablierung beziehe ich ununterbrochen die „Blätter für Bücherfreunde“ in mehreren hundert Exemplaren, und ich kann nur sagen, daß diese vornehme Zeitschrift sich in der vorzüglichsten Weise bewährt hat. Einen großen Teil meines geschäftlichen Erfolges habe ich ganz entschieden den „Blättern für Bücherfreunde“ zu verdanken. — Das Publikum legt diese Zeitschrift nicht wie einen wertlosen Prospekt gleich aus der Hand, sondern hebt die einzelnen Hefte ebenso wie ein Familienblatt auf, und darin liegt meines Erachtens der besondere Vorteil für den Sortimenter. Ich habe wiederholt die Wahrnehmung gemacht, daß Kunden sich noch nach Monaten auf Grund der Anzeigen in den „Bl. f. B.“ Bücher bestellen; ein Beweis, daß das Publikum den Heften dauerndes Interesse entgegenbringt. W. in W.

Gleich dem zuletzt erschienenen Weihnachtsheft der „Blätter für Bücherfreunde“, dessen Auflage von 60 000 Stück restlos ausverkauft wurde, ist auch das Beethoven- und Osterheft nahezu vergriffen. Die stetig zunehmenden Kontinuationserhöhungen erbringen den Beweis dafür, daß sich die Vertriebszeitschrift „Blätter für Bücherfreunde“ allgemeiner Beliebtheit erfreut und daß ihr eine große Werbekraft innewohnt.

Bestellen Sie postwendend, ehe die Auflage vergriffen ist!

(Z)

Koehler & Goldmar A.-G. & Co., Leipzig
Abteilung Kataloge und Vertriebsmittel